



Informationen

der Marktgemeinde Neustadt an der Donau

www.neustadt.at

Jahrgang 46

Nr. 7

14. Dezember 2018

INHALT

Weihnachtswünsche	1
Adventwanderung	1
Bgm. Franz Kriener.....	2-3
Hundeabgabe	4
Freie Räumlichkeiten.....	4
Feuerwerke.....	4
Neustadt-Treffen	4
Gratulationen	5
Bgm. Kriener Ehrenzeichen.....	5
Freiwillige Feuerwehr	6
Alle Jahre wieder	6
Volksschule	7-8
NÖ Landeskindergarten	8
Gemeindebücherei	9
Wohlfühl Oase Michaela	9
Tanzkurs.....	9
Neue Mittelschule	10-11
SV Union Neustadt	12-14
Gesunde Gemeinde	15
4 Haareszeiten, Anzeige.....	15
ASZ-Öffnungszeiten 2019	16
Wasserzähler Ablesekarten	16
Wochenend-Notdienste.....	16

Beilagen:

Locum Mostviertel
Müllabfuhrplan
Aus Herrschaftsakten, Chroniken...



Wir wünschen besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019

**Bürgermeister Franz Kriener,
die Mitglieder des Gemeinderates
und die Bediensteten der
Marktgemeinde Neustadt an der Donau**

Adventwanderung

Sonntag, 23. Dezember 2018

11:00 und 13:00 Uhr:
Geführte Wanderung am Themenweg
(Treffpunkt Kirchenplatz)

16:00 Uhr:
Vorweihnachtliche Feier am
Nadlingerhof

Ruhe und Natur genießen bei der
geführten Laternenwanderung am
Jakobsthemgenweg!



Themen- und Erlebnisraum Nadlingerhof
Nadlinger 21
Son- u. Feiertage ab 14 Uhr geöffnet
Für Gruppen nach telefon. Vereinbarung, Tel. 0676/1887534

Neustadt



Impressum: Medieninhaber und Redaktion: Marktgemeinde Neustadt an der Donau, Marktstraße 16. Verlagsort: Neustadt/Donau
Herstellung: Eigene Vervielfältigung. Erscheinungsort und Verlagspostamt: 3323 Neustadt an der Donau

Amtliche Mitteilung!

zugestellt durch Post.at



Geschätzte Neustadtler Bevölkerung, liebe Jugend!

Unser aller Leben ist derart ausgefüllt und verplant, dass wir die Zeit, in der wir gerade leben zurecht als schnelllebig empfinden. Wie oft sagen oder hören wir die Aussprüche: die Zeit vergeht im Fluge oder ich weiß nicht wo die Zeit hinkommt.

Besonders um den Jahreswechsel treffen diese Behauptungen und Aussagen vermehrt auf. Dennoch gab es für einige Mitmenschen in unserer Gemeinde Ereignisse im abgelaufenen Jahr, die „ihre“ Zeit beinahe stillstehen ließ. Das ständige rastlose Schaffen zum vermeintlichen Stillstand bei Schicksalsschlägen bildet die Bandbreite unser aller Leben ab. Wir sollen uns dessen stets bewusst sein und unser Handeln und Tun darauf abstimmen.

Doch nun zu den „Fakten“ aus Sicht der Gemeinde im Jahre 2018:

- Die Neuerrichtung der Abwasserentsorgungsanlage für Neustadt Markt konnte begonnen werden, wir liegen dabei im geplanten Zeit- und Finanzrahmen.
- Der Energieversorger EVN hat die beiden Trafostationen beim Lagerhaus in Neustadt und beim Hause Stelzenöd in Schaltberg mittels Erdkabel verbunden, die Gemeinde hat in diesem Zuge Leerrohre für eine zukünftige Breitbandversorgung mitverlegt.
- Das Thema schlechthin im abgelaufenen Jahr war die anhaltende Trockenheit. Ernteausfälle und Wasserknappheit waren die Folge. Nur durch die Anbindung des neuen Bohrbrunnens in Schauberg an die WVA Markt konnte die Versorgung aufrechterhalten werden. Die „alten“ Quellen und Tiefbohrungen haben 2018 an Ergiebigkeit verloren und können nur von der Witterung wieder aufgefüllt werden. Allen, die ihren Wasserverbrauch auf diesen Engpass angepasst haben, gilt unser Dank.
- Beim Feuerwehrdepot in Nabegg konnte ein gefälliger, beheizbarer Zubau errichtet werden. Bei der Eröffnung freuten sich Gemeinde und die vielen freiwilligen und fleißigen Helfer und Feuerwehrmitglieder über die neuen, funktionellen Räumlichkeiten.
- Zwei neue Buswartehäuschen sind beim Hause Brandstadl in Schaltberg und bei der Riedler Säge entstanden, wo auch der angrenzende Parkstreifen asphaltiert wurde.
- Unser Bauhofteam hat eine bestehende Brücke am Hößgangberg erneuert und ein neues Gemeindefahrzeug – einen VW Caddy – erhalten.
- Am letzten Septemberwochenende war an Schlaf beinahe nicht zu denken – besonders für unsere Landjugend. Durch ihre Teilnahme am Projektmarathon wurde ein neues Vereinshaus am ehemaligen Sportplatz errichtet. Zusätzlich entstand eine gefällige Vereins- und Freiwilligenbroschüre über unsere Gemeinde – diese kann man übrigens um € 5,- am Gemeindeamt erwerben. Eine großartige Leistung unserer Jugend und ein entstandener Mehrwert für unsere Gemeinde.
- Die erstmalige Ausrichtung des Festes -Strudengau im Feuerzauber – in Wiesen war in der Orga-



nisation herausfordernd. Bei optimalem Wetter ging die Veranstaltung perfekt über die Bühne. Allen, die mitgeholfen, unterstützt und Ideen eingebracht haben, gilt der Dank und die Tatsache, dass dieser Event am Sonntag, dem 19. Juli 2020 seine Fortsetzung finden kann.

- Die Organisation eines Erste-Hilfe-Kurses, die Fahrt zum diesjährigen Neustadttreffen nach Polen oder die Nutzung des Kinderferienprogramms wurde von interessierten Mitbürgern gut und gern angenommen.
- Im Gemeindedienst ist Schulwartin Anna Sion in den Ruhestand getreten, ihre Dienstposten nimmt nun Frau Ingrid Enengl aus Kleinwolfstein ein. Veränderungen gab es auch bei Mietverhältnissen von Gemeinderäumlichkeiten. Frau Michaela Größbacher hat ihren Firmensitz in ihr neues Zuhause in Südhang 2 verlegt, wir wünschen ihr alles Gute für die betriebliche Zukunft. Frau Monika Leikam hat sich mit ihrem Studio für Entspannung und Wohlbefinden (Bachblüten, ...) in einem der ehemaligen Musikzimmer des Gemeindezentrums eingemietet. Es stehen jedoch noch Räumlichkeiten für eine Neuvermietung zur Verfügung – bei Interesse, bitte melden.
- Die Ernennung von Neustadtl an der Donau zu einer Friedensgemeinde freut uns und beinhaltet auch einen Auftrag für die Zukunft, ein weiteres Miteinander in Pfarre und Gemeinde.

Für 2019 steht bereits einiges am Programm:

- Die neue Kläranlage für Neustadtl Markt soll fertig gestellt werden und den Betrieb der bisherigen Anlage übernehmen. Nach End- und Förderabrechnung werden die Abgabeneinheitssätze angepasst werden müssen.
- Die Verlegung von Leerrohren für Breitbandinternetversorgung wird fortgesetzt. In der Bergsiedlung sollen diese Grabarbeiten mit der Aufstellung von neuen Straßenbeleuchtungskörpern kombiniert werden. Obwohl für 2018 bereits geplant soll 2019 verlässlich die Hauptwasserleitung in Unterholz erneuert und LWL mitverlegt werden.
- Die Wasserversorgung in unserem Gemeindegebiet sicherer zu machen, ist aufgrund des Klimawandels ein Gebot der Stunde. Mit Probetiefbohrungen neben der Donau in Hößgang soll die mögliche Erschließung von Grundwasser ermittelt und eine allfällige zukünftige Nutzung geprüft werden.
- Unser Tennisverein wünscht sich ein kleines, aber feines Vereinshaus direkt bei den beiden Tennisplätzen unserer Freizeit- und Sportanlage. Bei der Planung und Finanzierung wollen wir diese ehrenamtlichen Bestrebungen seitens der Gemeinde bestmöglich unterstützen. Notwendig wird auch der Ankauf von neuen geeigneten Pflegegerätschaften – Rasentraktor, Mähwerk – für den Einsatz auf öffentlichen Flächen und Sportanlagen.
- Bei den Bemühungen um neue Wohn- und Siedlungsflächen wollen wir 2019 einen großen Schritt weiterkommen. Neues Bauland, der Baubeginn der Reihenhäuser am Kremserberg sind unser aller erklärte Ziele.
- Die Unterstützung der Pfarre im Vorhaben zur Errichtung eines neuen Pfarrsaals steht wiederum auf der Agenda für 2019.



Werte Neustadtlerinnen und Neustadtler, vieles hat sich 2018 getan, vieles soll nächstes Jahr wieder geschehen.

Ordnen wir dennoch nicht alles dem eingangs beschriebenen Zeitgeist der Schnellebigkeit unter. Das Erkennen der wahren Wertigkeiten in unserer Zeit wünsche ich uns allen. Weihnachten und der Jahreswechsel wären ein guter Anlass dafür!

Bürgermeister Franz Kriener

Hundeabgabe 2019

Hundehalter sind gesetzlich verpflichtet für ihr Tier eine Hundeabgabe zu entrichten. **Ab einem Alter von drei Monaten** müssen Hunde zu diesem Zweck beim Gemeindeamt schriftlich gemeldet werden. Die Kennzeichnung mit dem Mikrochip ersetzt nicht die Anmeldung des Hundes am Gemeindeamt. Melden sie ihren Hund **bis spätestens 25. Jänner 2019 am Gemeindeamt.**

Die Abmeldung eines Hundes (Tod, Umzug, Weitergabe) ist der Gemeinde ebenfalls bekanntzugeben. Solange keine Abmeldung erfolgt besteht die Abgabepflicht weiter.

Die Vorschreibung der Hundeabgabe erfolgt im Februar 2019.

Freie Räumlichkeiten

Die Räumlichkeiten des ehemaligen Kosmetik- und Fußpflegestudios stehen zur Vermietung frei, insgesamt 54,73m².

Im Gemeindezentrum wird ab Februar 2019 die Wohnung 3 im Ausmaß von 79,98 m² frei.

Interessenten mögen sich am Gemeindeamt melden.

In der Zeit vom 27. Dez. 2018 bis 4. Jänner 2019 eingeschränkter Parteienverkehr am Gemeindeamt.
Freitag, 28. Dezember 2018
Altstoffsammelzentrum von 15 - 18 Uhr geöffnet.

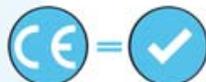
Feuerwerke zum Jahreswechsel



Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch in's Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

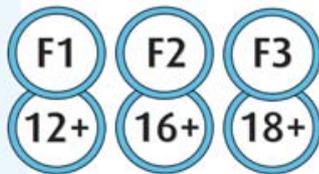
Die letzte Nacht im alten Jahr kann so schön sein. Ob zu Hause bei Fondue oder anderem guten Essen, ob auf einem Silvesterpfad oder einer Party – alle warten darauf, dass es Mitternacht wird. Dann wird pünktlich das Neue Jahr begrüßt, mit Pummerin, Donauwalzer und Feuerwerk. Und dann ist es oft auch schon vorbei mit der guten Stimmung. Eine Rakete, die statt nach oben waagrecht wegfleht; ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig schwer verletzt – das geht von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand. Und leider enden jedes Jahr ein paar Unfälle sogar tödlich. Die Experten des NÖZSV raten:



Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!



Halten Sie genug Abstand – der **Mindestabstand** steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks. Wählen Sie den richtigen Abschussort – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.



Beachten Sie die Altersbeschränkungen für die einzelnen Kategorien:
F1 – mindestens 12 Jahre;
F2 – mindestens 16 Jahre;
F3 – mindestens 18 Jahre;
F4 – nur mit Fachkenntnis!



Haben Sie Geduld mit Blindgängern. Warten Sie, bis sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.

So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache. So können Sie es Ihrem vierbeinigen Liebling leichter machen. Am allerbesten für Ihr Tier ist es, wenn Sie die Silvesternacht irgendwo weit weg von allen Feuerwerken verbringen können. Wenn das nicht geht, dann hilft das:

- ▲ Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester an die Leine – es kracht oft schon viel früher
- ▲ Holen sie in der Silvesternacht Ihr Tier in's Haus. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.
- ▲ Schließen Sie Türen und Fenster und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich
- ▲ Für HundebesitzerInnen: Tun Sie so, als wäre alles in bester Ordnung. Trösten oder gut zureden signalisiert dem Hund, dass etwas nicht stimmt.
- ▲ Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne – schaffen Sie ein Platzel, wo sie sich verstecken kann

Neustadt-Treffen 2019

Neustadt an der Saale ist bereits zum 3. Mal nach 1979 und 1999 Ausrichter des Neustadt Treffens.

Vom 28. bis 30. Juni 2019 sind wieder alle Freunde der Neustadtgemeinschaft eingeladen am 41. Neustadt-Treffen teilzunehmen. Anmeldungen bis spätestens 31. Jänner 2019 am Gemeindeamt.

Der Reisekostenbeitrag in der Höhe von € 70,- ist bei der Anmeldung zu bezahlen.



Teilnehmer des Neustadt-Treffen in Polen

Gratulationen



Maria Enengl, 80. Geburtstag



Franz Mairhofer, 80. Geburtstag



**Maria u. Josef Burgstaller
Goldene Hochzeit**



**Mathilde u. Johann Dobretsberger
Diamantene Hochzeit**



In Anerkennung und Würdigung seines langjährigen verdienstvollen Wirkens wurde Bürgermeister Franz Kriener am 11. Dezember 2018 das goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich von Frau Landeshauptfrau Mikl-Leitner verliehen. Wir gratulieren recht herzlich zu dieser Auszeichnung!

V.l.: LA Michaela Hinterholzer, Aloisia und Bgm. Franz Kriener, LH Johanna Mikl-Leitner, LA Anton Kasser



Freiwillige Feuerwehr

Wassertransporte bei Tag und Nacht

Durch die extreme Trockenheit, die sich über Frühling, Sommer und Herbst erstreckte, hatten viele Haushalte Probleme mit der Wasserversorgung. Die Freiwillige Feuerwehr Neustadtl musste zu insgesamt 51 Notwassertransporten im Gemeindegebiet ausrücken. Im Jahr 2018 wurden somit ca. 204 000 Liter Wasser bewegt. Wasser ist ein kostbares Gut und wir möchten für das kommende Jahr darauf hinweisen, dass ein sorgsamer Umgang mit Trink-

wasser, insbesondere in Zeiten von Trockenheit, absolut notwendig ist.



Chroniktafel für FF Nabegg

Bei der Inspizierung der FF Nabegg überreichte Bürgermeister Franz Kriener eine Chroniktafel zum Feuerwehrhausumbau.

Unterabschnittsübung



Die Unterabschnittsübung am 26. Oktober wurde dieses Jahr von von der FF-Oberholz ausgearbeitet. Übungsannahme: Brand im Kloster Panholz, mit der Herausforderung eine Zubringerleitung mit 900m Länge herzustellen.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Neustadtl, Nabegg und Oberholz hoffen auf eine ruhige Weihnachtszeit und wünschen allen ein unfallfreies und sicheres Jahr 2019.

Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage:
Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tisch Tuch
- ▲ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöcher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Naddelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!

www.noezsv.at

Volksschule

Die magische Lesenacht der 3. Klassen

Am 9. November 2018 tauchten die Drittklässler gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Michaela Jerger und Manuela Lechner in die magische Welt der Zauberei ein. Das Buch „Tom und der Zauberstein“ wurde gelesen und dazu ein eigenes magisches Buch verfasst. Zur Stärkung gab es transsilvanische Riesenwürmer, Zauberwasser und magisches Drachenblut. Selbstgebastelte Zauberstäbe und Zauberhüte halfen beim Zaubern. Sogar in den Keller führte ein schriftlicher Hinweis, denn hier fanden die Kinder ihren eigenen magischen Zauberstein. Eine tolle Leseveranstaltung für die Drittklässler und ihre Lehrerinnen endete am nächsten Morgen mit einem köstlichen Frühstücksbuffet.

DANKE an alle Eltern für ihre Unterstützung.



Advent, Advent

Brauchtum und Tradition – zwei Begriffe, die es wert sind sie auch in das Schulleben zu integrieren. So lebt unsere Schulgemeinschaft den Advent sehr bewusst. Viermal versammeln sich alle Schülerinnen und Schüler, alle Lehrerinnen, sowie Eltern und Großeltern unter unserem Adventkranz in der Aula. Eine Schulstufe gestaltet jeweils die Adventfeier mit Liedern, Geschichten, Theaterstücken usw. So kommen alle ein bisschen zur Ruhe und besinnen sich auf die Bedeutung des Wortes Advent, das Ankunft bedeutet. Mit jeder Feier rücken wir dem Weihnachtsfest ein Stückchen näher und gemeinsam freuen wir uns darauf.

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an Familie Martina und Johann Kranzl für die Tannenreisigspende.



ÄLWIN in der Volksschule

Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klasse luden ältere Bewohner unserer Gemeinde zu uns in die Schule ein, um mit ihnen ein paar gemütliche Adventstunden mit Keksen und Tee zu verbringen. Zur Einstimmung führten die Erst- und Zweitklässler weihnachtliche Theaterstücke auf, musizierten und sangen begeistert.

Im Anschluss daran wurden die Kinder in zwei jahrgangsgemischte Gruppen geteilt, die jeweils den Bastelraum oder den Erzählraum besuchten.

Frau Waltraut Grafeneder und ihr Gatte hatten dafür tolle Vorbereitungen getroffen – Geschenkverpackungen zum Basteln, eine Krippe, eine Räucherpfanne, Christbaumsprudler und wunderbar duftende Bratäpfel. Unsere Vizebürgermeisterin Frau Edith Weichinger brachte Dörrobst und Kletzenbrot mit. Die mitgekommenen Betreuerinnen halfen dort, wo es notwendig war. Die vielen Fragen der Kinder über das „Weihnachtsfest von früher“ wurden von unseren Gästen gerne beantwortet. Jeder konnte spüren, dass das schönste Fest des Jahres bald kommt, denn es lag einfach Weihnachtsstimmung in der Luft.

Zum Schluss waren Frau Hildegard Kronister und Herr Franz Haslinger „Christkindln“ und beschenkten unsere Schulkinder und Lehrerinnen.

Die Schulgemeinschaft unserer Volksschule sagt ein großes DANKE für diese wunderbaren Stunden.



Volksschule

Terminvorschau: Die Schülereinschreibung für das Schuljahr 2019/20 findet am 15. und 17. Jänner 2019 (13.00 – 15.00 Uhr) in der Volksschule statt. Nähere Einzelheiten erhalten sie schriftlich.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr verbunden mit dem Dank für die gute Zusammenarbeit wünschen OSR Elisabeth Gößweiner und das Lehrerinnenteam der VS

Bild einer Schülerin der 3.a Klasse



NÖ Landeskindergarten

Aktion Adventkranzbinden für den KDG 2018

Frau Claudia Furtner, die Hauptorganisatorin, hat gemeinsam mit den Elternvertretern und vielen fleißigen Helfern wieder zahlreiche Kränze und diverse Gestecke hergestellt.

Das dafür notwendige Reisig wurde von Fam. Pils/Bogenreith, Fam. Gruber/Dachberg, Fam. Peham/Dörfl, Fam. Ringler/Schlaghof, Fam. Brunnhofer, Fam. Tüchler/Panstingl und Peham Hubert zur Verfügung gestellt. Ein engagierter Opa, Hr. Hofer Josef hat eine Birke gespendet und für Dekorationszwecke zurechtgeschnitten.

Diese Aktion fand heuer bereits zum 14. mal statt. Der Reinerlös wurde zur Gänze dem KDG gespendet. Heuer werden davon 1 Sonnensegel und diverse Spielmaterialien angekauft. Auch der Besuch eines Zauberers im Sommer wird davon bezahlt.

Besonders unseren Elternvertretern, allen freiwilligen Helfern, Hr. Pfarrer Kasimir Kiewicien für die Bereitstellung des Pfarrsaals, Kaufhaus Zeilinger für den Verkauf und all jenen, die auch durch den Kauf zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben ein.

Das Kindergartenteam und insbesondere die Gemeinde bedanken sich für diese jährliche Adventsaktion. Sie fördert nicht nur den Kontakt zwischen den Eltern und zum Kindergarten, sondern der Erlös wird dankenswerterweise für sinnvolle Investitionen für unsere Kleinsten verwendet. Herzlichen Dank an alle Unterstützer, durch den Ankauf von zwei Sonnensegel, finanziert durch diesen Erlös und die Gemeinde wird unserem Spielplatz ein neues Erscheinungsbild ermöglichen.

Martinsfest

Unser Martinsfest haben wir heuer erstmals mit nur je 2 Gruppen im Garten gefeiert. Die Kinder zogen mit den Laternen zum Spielplatz, wo sie sich um einen Feuerkorb versammelten. Mit der Legende vom Mantelteilen sollten die Kinder erfahren, wie wichtig Güte, Liebe und Zusammenhalt im täglichen Miteinander sind. Anschließend segnete der Herr Pfarrer unsere selbstgebackenen Martinskipferl. Die Elternvertreter hatten zum Abschluss Kakao für die Kinder und Tee vorbereitet. So wurde die Martinsfeier im kleinen Rahmen und in stimmiger Atmosphäre wieder ein Fest für unsere Kinder.

In einer angstfreien Atmosphäre hatten die Kinder den Nikolausbesuch am 6. Und 7. Dezember erleben dürfen. Dies ist für die Kinder immer ein besonderes Erlebnis.



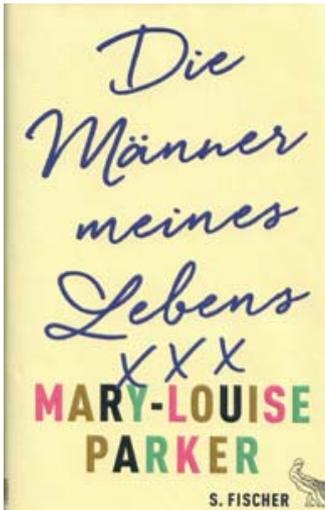
*Ein friedvolles Weihnachtsfest wünscht das
TEAM DES KINDERGARTEN NEUSTADTL*

Kindergarteneinschreibung für 2019/2020

Die Kindergarteneinschreibung findet am 22. Jänner 2019 von 13 – 15 Uhr und am 23. Jänner 2019 von 13 – 14 Uhr im Kindergarten statt.

Bitte bringen sie Impfpass, Geburtsurkunde und Versicherungsnummer mit.

Gemeindebücherei



Liebe Leserinnen und Leser!



Mary-Louise Parker wurde 1964 in South Carolina geboren. „Die Männer meines Lebens“ ist ihr literarisches Debüt und wurde in den USA hymnisch besprochen.

Die US-Schauspielerin wurde durch die TV-Serien „Weeds“ und „The West Wing“ und den Film „Grüne Tomaten“ weltbekannt. Ihr wurden der Golden Globe, der Tony Award und ein Emmy verliehen. Nun zeigt sie, dass sie ein noch größeres Talent hat als die Schauspielerei.

**Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Gemeindebücherei,
Ihr Büchereiteam**



Hymnisch besprochen –
der Überraschungserfolg aus den USA

Mary-Louise Parker hat eine Liebeserklärung an die Männer ihres Lebens geschrieben: an Freunde, verflissene Liebhaber, Lehrer, an ihren Vater und ihren Sohn; mit Witz und Wehmut, manchmal zornig, manchmal zärtlich, manchmal hinreißend komisch, immer liebevoll. Entstanden sind warmherzige und kluge Geschichten, in denen wir uns selbst wiederfinden.

»Verführerisch und klug« NEW YORK TIMES

»Brieft, an Männer. Beides hat man eigentlich kaum noch.
Und dann schreibt Frau Parker so, dass man begreift, warum beides
mal erfunden wurde.« KATRIN BAUERFEIND

Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und alles Gute im Neuen Jahr und weiterhin viel Freude am Lesen!

Öffnungszeiten: Sonntag von 09.00 bis 11.00 Uhr, Mittwoch von 16.30 bis 18.30 Uhr.

Der letzte Ausleihtag vor den Weihnachtsferien ist

Sonntag, der 23.12.2018.

Ab **Mittwoch, dem 09.01.2019** sind wir wieder für Sie da!



**Sehr geehrte Kunden,
Weihnachten ist auch Zeit um inne zu halten und
Danke zu sagen:
Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen!
Vielen Dank für Ihre Treue!!!**

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches
Weihnachtsfest voll glücklicher Momente &
ein gutes Neues Jahr!**

Wir gönnen uns eine kleine
Auszeit vom 24.12 – 06.01.2018.
Ab 07.01.2019 sind wir in
voller Frische wieder für Sie da!

**Michaela Größbacher und
Ihr Beautyteam**



Tanzkurs f. Jugendliche (Anfänger und Fortgeschrittene)

**Sonntag, 13. Jän. 2019, 17 Uhr im
Gemeindezentrum - Clubraum**

Dauer: 8 Einheiten/€ 50.--
(2 Stunden pro Einheit)

Die weiteren Termine werden
beim ersten Treffen bekanntgege-
ben



Anmeldungen bei Renate Brauns-
hofer (0664/1027283) oder am
Gemeindeamt (07471/2240),
email: gemeinde@neustadt1.at

Tanzen ist Träumen mit den Füßen.

Fred Astaire

Neue Mittelschule

Berufsorientierungsschwerpunkt für die 3. und 4. Klassen

Mit Ende des 1. Semesters der 8. Schulstufe steht die Entscheidung für einen weiteren Ausbildungsweg an. Deshalb gibt es für die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen im Oktober und November einen Schwerpunkt in Bezug auf Berufsorientierung, der ihnen die Wahl erleichtern soll.

Nach dem BO-Infoabend am 16.10., über den bereits berichtet wurde, gab es ein von den Deutschlehrkräften in Zusammenarbeit mit dem AMS-BIZ Amstetten organisiertes Bewerbungstraining für die 4. Klasse.

Am 08.11. fuhren die Burschen der 3a und 3b und der 4a im Rahmen des Boys' Day auf Exkursion in das Therapiezentrum Ybbs, wo sie die Einrichtung und den Beruf des Krankenpflegers kennenlernen konnten.

Am 12. und 13.11. folgten die Berufspraktischen Tage, bei denen die Schülerinnen und Schüler der 4a in Schulen und Betrieben der Region praktische Erfahrungen sammelten.

Den vorläufigen Abschluss dieses herbstlichen BO-Schwerpunkts bildete die Exkursion der 4a zur Bildungsmeile am 28.11., bei der ESA in Viehdorf, Opel Öllinger in Amstetten, RelaxResort Kothmühle in Neuhofen und DOKA in Amstetten als Betriebe mit ihren beruflichen Ausbildungsmöglichkeiten erkundet werden konnten.



Leseabend der 1. Klassen in der NMS

Die Schülerinnen und Schüler der beiden ersten Klassen verbrachten am 14.11.2018 die Abendzeit in der NMS. Beim Leseabend lernten sie ihre Schule zu ungewohnter Stunde kennen. Sie beschäftigten sich gemeinsam mit ihren Deutschlehrerinnen eingehend mit ihrer Klassenlektüre „Die (un)langweiligste Schule der Welt“ und erlebten dazu auch noch Spiel und Spaß, bevor sie um 22 Uhr von ihren Eltern abgeholt wurden und in das verlängerte Leopolditag-Wochenende gingen.

Tag der offenen Tür

Zahlreiche Gäste waren am 27.11.2018 der Einladung zum Tag der offenen Tür gefolgt: Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Volksschulen aus Neustadt und Viehdorf, viele davon begleitet von ihren Eltern, die Neustadtler Kinder von ihrer Klassenlehrerin Claudia Schmölzer. Sie alle wurden in der Aula der Schule von DNMS Hermine Pfalzer begrüßt.

Nach musikalischen Grüßen ging es auf einen etwa 90minütigen Rundgang durch die Schule, der wegen der großen Besucheranzahl in zwei Gruppen erfolgte. Die erste Gruppe wurde von zwei Schülerinnen der 4. Klasse geführt, die zweite Gruppe von der Schulleiterin.

Stationen waren der Mehrzweckraum mit einer Schulpräsentation auf dem Smartboard, die Schulbibliothek, der Informatik- und der Physiksaal und zwei Klassen, in denen spielerisch Inhalte aus Englisch und Deutsch vermittelt wurden. Im Turnsaal gab es einen Parcours mit Geschicklichkeitsübungen, und auch die



Neue Mittelschule

Kletterwand konnte ausprobiert werden. Allen Stationen war gemeinsam, dass Schülerinnen und Schüler der NMS sich unter Aufsicht ihrer Lehrkräfte um die jungen Gäste kümmerten, von Lernspielen bis zur Sicherung im Turnsaal. Den kulinarischen Abschluss bildete ein Jause mit Snacks und Keksen, die von Mädchen der Praktisch-Intensiv-Kreativ-Gruppe vorbereitet und serviert wurden.

Bevor sie das Schulhaus verließen, erhielten alle jungen Besucherinnen und Besucher noch den aktuellen Schulinfolder und ein Präsent.

Erfolge für die Schülerliga-Teams bei Fußballturnieren

Die Fußball-Schülerligateams der NMS Neustadtlerzielten schöne Erfolge bei ihren jeweiligen Hallenturnieren. In Ardagger erreichten die Burschen am 21.11. den 4. Platz. In Neuhofen stießen die Mädchen am 29.11.2018 sogar auf den 3. Platz vor. Gratulation!



Adventfeiern

Diakon Willian Rivadeneira segnete bei der ersten Adventfeier den Adventkranz und den festlich geschmückten Baum, sprach verbindende Worte und brachte Gedanken zur Vorweihnachtszeit zum Ausdruck. Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen trugen Texte vor und gemischte Vokal- und Instrumentalensembles sorgten für die musikalische Umrahmung. Wegen der Wienwoche der 4a in der letzten Schulwoche vor Weihnachten gab es heuer nur zwei Adventfeiern, die aber wegen ihrer stimmungsvollen Gestaltung Momente der Beschaulichkeit in die schulisch herausfordernde Vorweihnachtszeit brachten.



Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung und blicken hoffnungsfroh in das vor uns liegende nächste Jahr.

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr 2019 wünschen

*DNMS Hermine Pfalzer
& das Team der NMS Neustadtler*



TECHNIK IN BEWEGUNG

HTL Waidhofen

Tage der offenen Tür
 25. Jän. 19 | 13 - 17 Uhr
 26. Jän. 19 | 8.30 - 12 Uhr

www.htlwy.at office@htlwy.ac.at 07442 525 90-0

TAG DER OFFENEN TÜR

18. JÄN. 2019, 14 - 18 UHR
 19. JÄN. 2019, 9 - 12 UHR

www.fwamstetten.ac.at

EWf | FW | ALW
Amstetten
 Trägerverein der Franziskanerinnen

neu ab September 2019
HLW
 Kommunikations- und Mediendesign



Der Sportverein Union Neustadt/Donau blickt stolz auf 50 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Dieses Jubiläum wurde am Samstag, den 24.11.2018 im Gasthaus Kürner mit einer „Galanacht des Sports“ für alle Mitglieder im angemessenen Rahmen gewürdigt. Das Nachmittagsprogramm bot einen Rückblick der Geschehnisse der vergangenen Jahre in den Zweigvereinen Fußball, Tennis und Schi sowie der Sektion Tischtennis und einen Ausblick auf zukünftig geplante Aktivitäten. Es gab auch einen interessanten Bericht der erfolgreichen Frauenfußballmannschaft sowie des Lauftreffs, einem neuen Projekt der Sportunion. Moderator Andreas Krahofer interviewte nicht nur die Ehrengäste und Obleute der Zweigvereine und Sektionen, sondern führte auch gelungen durch den Abend. Der Festakt wurde von der Gruppe Optimus Brass musikalisch umrahmt.

Zwischen den Präsentationen fanden Ehrungen durch die Sportunion Niederösterreich, vertreten durch den Vizepräsidenten Peter Schwarzenpoller und Bezirksgruppenobmann Ferdinand Jandl sowie den Landesskiverband Niederösterreich, vertreten durch die Geschäftsführerin Gerlinde Metzinger, für verdiente Persönlichkeiten des Vereins statt. Karl Leitner und Leopold Pils erhielten als erste Neustadtler das Goldene Ehrenzeichen für besondere Leistungen des Landesskiverbandes Niederösterreich. Seitens der Sportunion wurden 34 Personen mit dem Ehrenzeichen in Bronze, 14 Personen mit dem Ehrenzeichen in Silber bzw. 11 Personen mit dem Ehrenzeichen in Gold für besondere Verdienste rund um den Sport in Neustadt geehrt.



Erstmals wurde für herausragende Leistungen im Zweigverein Fußball, Tennis, Schi sowie der Sektion Tischten-

nis die Vereinstrophy „LEO“ an Personen, welche direkt während der Galanacht des Sports gewählt wurden, verliehen. Sie erging an Elisabeth Krimberger (Fußball), Karl Leitner (Schi), Daniel Jetzinger (Tennis) und Karl Nenning (Tischtennis). Die Trophy erhielt ihren Namen in Erinnerung an ein verstorbene Gründungsmitglied, den ersten Obmann des Sportvereines, Leopold Lugbauer. Die Trophäe wurde auch an die beiden Gründungsmitglieder Franz Krimm und Josef Pils sowie unseren Bürgermeister Franz Kriener für besondere Verdienste um den Verein verliehen. Herzlichen Dank an dieser Stelle an Eva Bicker für das Design der Trophy sowie Erwin Berger von der Firma Glas Berger GmbH für die Produktion und das Sponsoring dieses Ehrenpreises in Glas.



Nach dem gemeinsamen Abendessen wurde die Galanacht des Sports als öffentliche Tanzveranstaltung mit musikalischer Umrahmung durch die Band „Just Dance“ ausgiebig gefeiert. Bei der Fotobox verewigten sich die Gäste mit kreativen sportlichen Schnappschüssen. Der Dank für die Organisation des Rahmenprogrammes gilt Regina Krahofer sowie Vizepräsidentin Elisabeth Krimberger und ihrem Team für die perfekte Dekoration des Ballsaales. Danke auch an das Team vom Kirchenwirt Kürner für den gelungenen Abend.

An dieser Stelle bedanken sich die Mitglieder des Sportvereines Union Neustadt/Donau auch bei ihrer Präsidentin, Elisabeth Stelzeneder, für ihr Engagement und ihre hingebungsvolle Leidenschaft für den Verein.

FCU Neustadt/Donau

Die Jugendabteilung des FCU Neustadt/Donau blickt auf eine erfolgreiche und sehr ereignisreiche Saison zurück. Der FCU spielt momentan mit folgenden Mannschaften mit insgesamt **70 Kindern** im Meisterschaftsbetrieb, die von motivierten **Kinder- und Jugendtrainern** ausgebildet werden. Die Herbstsaison konnten alle Mannschaften im guten Mittelfeld abschließen.

U9 – NSG mit Viehdorf: Trainer Wolfgang Spitz, Markus Krahofer und Christian Kamleitner

U11 – NSG mit Viehdorf: Trainer Alexander Stingl und Dominik Leimhofer

U14 – NSG mit Viehdorf: Trainer Erwin Berger, Wolfgang Salzmann, Rene Naglseder

U15 – NSG mit St. Georgen

U16 – NSG mit Ardagger

Weiters werden die Kleinsten beim **Bambinitraining** von Christof Hader und Johannes Peham betreut.

FCU Neustadtl

Highlights des Jahres 2018:

- **2. Hallenturnier** im Jänner 2018 mit insgesamt **48 Jugendmannschaften** in der Mehrzweckhalle der NMS Neustadtl

Termin zum Vormerken: 3. Jugendhallenturnier – 19. und 20. Jänner 2019

- **Zeltlager** nach der Frühjahrssaison, wo auch die Eltern der Spieler zeigen durften, was sie fußballerisch können
- **erstes selbstorganisiertes Trainingscamp** von 9. bis 13. Juli in Neustadtl
- 38 Kinder nahmen daran teil, was eine wirkliche Herausforderung darstellte
- Abschluss war eine Autogrammstunde mit Gernot Trauner (Kapitän des LASK Linz und ÖFB Teamspieler)
- Ausflug der Fußballjugend im November zum torreichen **Meisterschaftsspiel SKN St. Pölten** gegen den LASK

Zuletzt möchten wir auch die Gelegenheit nutzen und etwas Werbung für den Kinder- und Jugendfußball machen. Es geht wirklich schon bei den ganz Kleinen ab 5 Jahren los, egal ob Jungs oder Mädels.

Bei Interesse könnt ihr euch jederzeit beim zuständigen **Jugendleiter Heiko Kössler** unter **0664/3368031** oder **heiko.koessler@gmx.at** melden.

All diese tollen Erlebnisse wären ohne die **Sponsoren der Jugendabteilung** und die tolle Arbeit jedes Einzelnen im Verein nicht möglich, wofür sich der FCU Neustadtl herzlichst bedanken möchte. Neben den **Hauptsponsoren** Glas Berger GmbH, Versicherungsmakler Heiko Kössler, K&K ProVitrum, Projekt Glas GmbH, GBL Immobilien GmbH, lucon, Müller-Guttenbrunn Gruppe unterstützen auch viele weitere lokale Unternehmen und Gönner die Jugendarbeit.

Seit Anfang Dezember verfügt der FCU Neustadtl auch über einen eigenen Fanshop, wo Sportartikel im FCU-Style bestellt werden können: <http://neustadtl.1teamsports.at/>



Auch die Kampfmannschaft und U23 des FCU blicken auf ein turbulentes Fußballjahr zurück.

Nach dem **Vizemeistertitel** im Sommer 2018 verließ Trainer Patrick Enengl den Verein in Richtung Oed. Alexander Stingl übernahm die Mannschaft und konnte gleich 4 Siege in Folge einfahren. Leider folgten dann weniger erfolgreiche Spiele, weshalb man die Meisterschaft im hinteren Tabellenbereich beendete.

Die Frauenmannschaft der **SG Ardagger/Neustadtl** überwintert heuer als **Herbstmeister** der Gebietsliga Mostviertel.

Highlights des Jahres 2018:

- **1. Muraue Wintercup** in der Mehrzweckhalle der NMS Neustadtl, der am 18. Jänner 2019 seine Fortsetzung findet
- **Gruppensitzung** der 1. Klasse West im GH Ziseritsch
- Übergabe von neuen **Präsentationsjacken** – sponsored by ENI Rosenleitner
- **Gemeindeolympiade** am 1. Juli mit großem Teilnehmerfeld
- **Tag des Sports** am 25. August
- **Sportlerheuriger** am 15. September
- **Oktoberfest** am 12. Oktober

Der Verein möchte sich auch noch einmal bei allen Akteuren des **Projektmarathons** für die Errichtung des Vereinshauses am alten Sportplatz ganz herzlich bedanken.

Weiters möchten wir uns bei unseren **Hauptsponsoren** für die Unterstützung bedanken: Elektro Göbl, Gasthaus Alpenblick – Fam. Grünberger, Ruefa Reisen, apro Kassensysteme, Empfänger Rindenmulch GmbH, Gasthaus Rosenthaler, MR Dr. Karl Freynhofer, sposato – grafik & design

Danke auch an die Sponsoren für die Übernahme von **Matchpatronanzen**: Ertl Glas, Muraue, Drascher – Leopold Pils, SAR Elektroanlagenbau GmbH – Peter Holzer, BMW Slawitscheck, Constantin Hairdresser, FPÖ – LABg. Ing. Martin Huber, Nah & Frisch Rafetseder, ADEG Zeilinger, Pfarrbühne Neustadtl, CIL Spedition & Consulting – Christian Illetschko, Theuretsbacher Trans GmbH, Kirchenwirt Familie Kürner

Der FCU Neustadtl möchte sich abschließend bei allen freiwilligen Helfern, Trainern, Funktionären und Spielern für die Unterstützung bzw. das Engagement im abgelaufenen Jahr ganz herzlich bedanken. Ein großer Dank auch an die treuen Fans des Vereins.

TCU Neustadtl

Saison 2018

Der TCU Vorstand bedankt sich bei seinen Mitgliedern und übrigen Gästen für eine erfolgreiche Saison 2018. Eine Saison, die auf Grund des Wetters, alle anderen Saisonen weit übertraf. Fast kein Tag an dem auf den Plätzen nicht Tennis gespielt wurde.

Gut besuchte Tenniskurse und die traditionellen „Neustadtl Open“, die ebenfalls wieder gut besucht waren, zeigen auf, dass Sport hier in Neustadtl ganz groß geschrieben wird.

Wir wollen diesen sportlichen Ehrgeiz weiter unterstützen und fördern, damit weiterhin, von den Kleinsten bis hin zu unseren Senioren, dieser Spaß am Sport erhalten bleibt.

Für diesen Ehrgeiz, diese Treue, wollen wir uns, der Vorstand des TCU Neustadtl, bedanken und die Sportstätte Neustadtl um ein weiteres Schmuckstück bereichern.

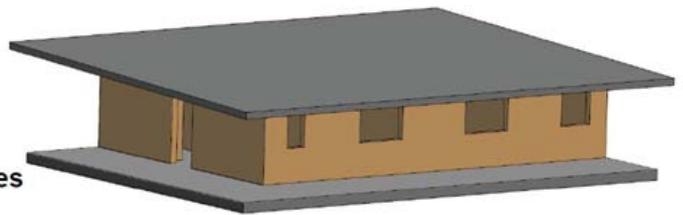
Liebe Neustadtler/innen und Gäste wir bauen für sie:

▪ Sport Union 

▪ Gemeinde 

▪ TCU 

...
gemeinsam Neues
schaffen
...



- Neue **Veranstaltungsmöglichkeiten**
- Neuer **Treffpunkt** für Sportbegeisterte
- Schaffen von **Sanitärräumen**
- Zusätzliche **Einnahmequellen** für TCU

Mein Name ist STRAUSS Markus, ich bin der Obmann vom Tennisverein Neustadtl und bitte euch, liebe „Pistenrowdys“ liebe „Fußballverrückte“, liebe „Tennisnarrischen“, liebe Gönner des Sports, unterstützt uns bei diesem Vorhaben.

OHNE EUCH GEHT'S NICHT! DANKE!!

Besuchen sie uns doch auf Facebook:

<https://www.facebook.com/neustadtl.tcu/>



TCU-Neustadtl
STRAUSS Markus (Obmann)



Weihnachten ist der kulinarische Höhepunkt des Jahres - meistens gibt es ein großes Familienfest und/oder Freunde werden eingeladen.

Vor den Weihnachtsfeiertagen werden die Lebensmittelabteilungen der Supermärkte regelrecht geplündert. Einige Tage später findet man - oft original verpackt - vieles davon im Müll! Damit von den wertvollen Lebensmitteln nichts weggeworfen werden muss, helfen gute Einkaufsplanung, richtige Lagerung und kreative Resteküche.

Bei der Vorbereitung des Menüs oder der Speisen für die Festtage ist es manchmal schwer, die richtigen Mengen für die oft vielen Gäste einzuplanen - und so mancher ist von der Sorge geplagt, es könne zu wenig sein. Ein großer Unterschied zwischen Wahrnehmung und der Realität! So bleibt recht häufig Allerlei übrig.

Gerade in der Weihnachtszeit sollte man das Thema Lebensmittelverschwendung nicht vergessen. Denn bei dem vielen leckeren Essen und den festlichen Menüs landen oft zahlreiche Lebensmittel im Müll.

Wer allerdings einige Tipps und Tricks beherzigt, tut in dieser Zeit aktiv etwas gegen die Lebensmittelberge in der Mülltonne - und spart dabei auch noch eine Menge Geld.

Gesunde Gemeinde



Der Lauftreff startet jeden Donnerstag um 19 Uhr beim Kirchenplatz (auch im Winter). Einstieg für Interessierte jederzeit möglich.

Bauchtanzen

Dienstag, 8. Jänner 2019,
18.30 - 19.30 Uhr, Clubraum
des Gemeindezentrum
Nähere Informationen: Di-
na Pehböck, Tel. 0676
3285770

Gymnastik 50+ mit Musik

Mittwoch, 9. Jänner 2019,
17.30 - 19.00 Uhr, Turnsaal
der Volksschule
7 Einheiten € 21,--,
Anmeldung am Gemein-
deamt

Wirbelsäulengymnastik

Mittwoch, 9. Jänner 2019,
19.00 Uhr, Turnsaal der
Volksschule
8 Einheiten € 30,--
Anmeldung am Gemein-
deamt



Vortrag: Elektromog & Störfelder
Wie können wir uns schützen?
mit Bernd und Dr. med. Birgit Frank, Deutschland

Neueste russische Forschungsergebnisse zu Torsions/Informationfeldern bieten Lösungen gegen Elektromog und geotechnogene Störfrequenzen und deren Wirkung auf die Gesundheit des Menschen. Dieser Vortrag vermittelt Ihnen Forschungsergebnisse, Lösungen und viele gebündelte Erfahrungen aus der Praxis - für die Praxis! Ärzte fordern Vorsorgemaßnahmen! Ärzte beobachten, dass psychische Erkrankungen wie Depressionen, Burnout- Syndrom, Schlaf-, Angst- und Panikstörungen, unerklärliche Müdigkeit, Lernstörungen und Kopfschmerzen besorgniserregend zunehmen. Dies gilt auch für eine ganze Reihe weiterer Krankheiten. Aus der neusten russischen Forschung der Torsionsphysik gibt es Lösungen gegen Elektromog und geotechnogene Störfrequenzen. Der Erfinder von Tervica, Dr. Rusanow stellte im Oktober 2016 auf dem Akasha Kongress in Köln zusammen mit Prof. Michael Vogt und Jo Conrad seine über 20-jährigen Forschungsarbeiten vor. Die Referenten Bernd und Dr. med. Birgit Frank arbeiten seit 2012 erfolgreich mit dem Forschersteam zusammen, www.tervica.de

Donnerstag, 24. Jänner 2019, 19 Uhr
Ort: Gasthof zur Donaubrücke
Tiefenbach 1, 3321 Kollmitzberg

Eintritt: € 10,--

ANMELDUNG UNBEDINGT ERFORDERLICH:
Gabriele Theuer, T: 0699/815 23 093
E: gabriele.theuer@gmx.at

Edeltraud Hopferwieser, T: 0664/385 74 97
E: Edeltraud.Hopferwieser@gmx.at

Die Gesunde Gemeinde Ardagger freut sich auf Ihre Teilnahme!

www.noetutgut.at

Liebe Kundinnen, liebe Kunden!

Ich wünsche euch frohe Fest-
tage, bedanke mich für euer
Vertrauen und wünsche euch
für die Zukunft: Glück, Erfolg
und Gesundheit!



Gerda Pils



Altstoffsammelzentrum Öffnungszeiten 2019

Wochentag	Datum	Auf	Zu
Freitag	11.01.2019	15:00	18:00
Freitag	25.01.2019	15:00	18:00
Freitag	08.02.2019	15:00	18:00
Freitag	22.02.2019	15:00	18:00
Freitag	08.03.2019	15:00	18:00
Freitag	22.03.2019	15:00	18:00
Freitag	05.04.2019	15:00	18:00
Freitag	03.05.2019	15:00	18:00
Freitag	17.05.2019	15:00	18:00
Freitag	14.06.2019	15:00	18:00
Freitag	28.06.2019	15:00	18:00

Wochentag	Datum	Auf	Zu
Freitag	12.07.2019	15:00	18:00
Freitag	26.07.2019	15:00	18:00
Freitag	09.08.2019	15:00	18:00
Freitag	23.08.2019	15:00	18:00
Freitag	06.09.2019	15:00	18:00
Freitag	20.09.2019	15:00	18:00
Freitag	04.10.2019	15:00	18:00
Freitag	18.10.2019	15:00	18:00
Freitag	29.11.2019	15:00	18:00
Freitag	13.12.2019	15:00	18:00
Freitag	10.01.2020	15:00	18:00

Wassermähler Ablesekarten

DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG

**Abgabetermin: 7. Jänner 2019
beachten**



ONLINE-EINGABE

WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf www.zaeehlerstand.at ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

ODER



QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei www.zaeehlerstand.at. Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ODER



ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an www.zaeehlerstand.at.

Datum	Wochenend-Notdienst der Ärzte	Notdienst der Zahnärzte
24./25./26. Dezember	MR Dr. Karl Freynhofer, Neustadtl/D. 07471/2280	Dr. Michael Beinl, Seitenstetten 07477/43321
29./30. Dezember	Dr. Karin Höllrigl-Raduly, Ardagger 07479/7439	
31. Dez./1. Jänner	MR Dr. Franz Sturl, Viehdorf 07472/62252	Dr. Gerald Hiebl, Haidershofen 07252/37911
5./6. Jänner	MR Dr. Karl Freynhofer, Neustadtl/D. 07471/2280	MR DDr. Gerda Seiler, Haag 07434/43522
12./13. Jänner	MR Dr. Werner Schwarzecker, St.Georgen 07473/2627	Dr. Oana Graur-Berjawi, Hausme- ning, 07475/52350
19./20. Jänner	MR Dr. Franz Sturl, Viehdorf 07472/62252	Dr. Christian Reisinger, Amstetten 07472/61900
26./27. Jänner	Dr. Karin Höllrigl-Raduly, Ardagger 07479/7439	